

Medienmitteilung

## **STADA Health Report 2025: Schweiz punktet mit fairem Gesundheitssystem und starker mentaler Gesundheit**

**Egerkingen, 26. Juni 2025 – In vielen Teilen Europas wird das Gesundheitssystem als ungerecht empfunden – nicht so in der Schweiz: 68 Prozent der befragten Schweizerinnen und Schweizer bewerten ihr Gesundheitssystem als „fair“, was bedeutet, dass sie einen gleichberechtigten Zugang zu medizinischer Versorgung wahrnehmen. Damit liegt die Schweiz europaweit auf dem dritten Platz und deutlich über dem europäischen Durchschnitt von 51 Prozent sowie über sämtlichen Nachbarländern.**

Der STADA Health Report 2025 liefert als grösste Gesundheitsstudie Europas fundierte Einblicke in das Gesundheitsverständnis und -verhalten von über 27'000 Menschen in 22 Ländern. Die Spirig HealthCare AG in Egerkingen SO ist seit über 75 Jahren ein zentraler Bestandteil der Schweizer Gesundheitsversorgung und seit 2012 Teil der STADA Arzneimittel AG und bringt so den Schweizer Blick in die Studie ein.

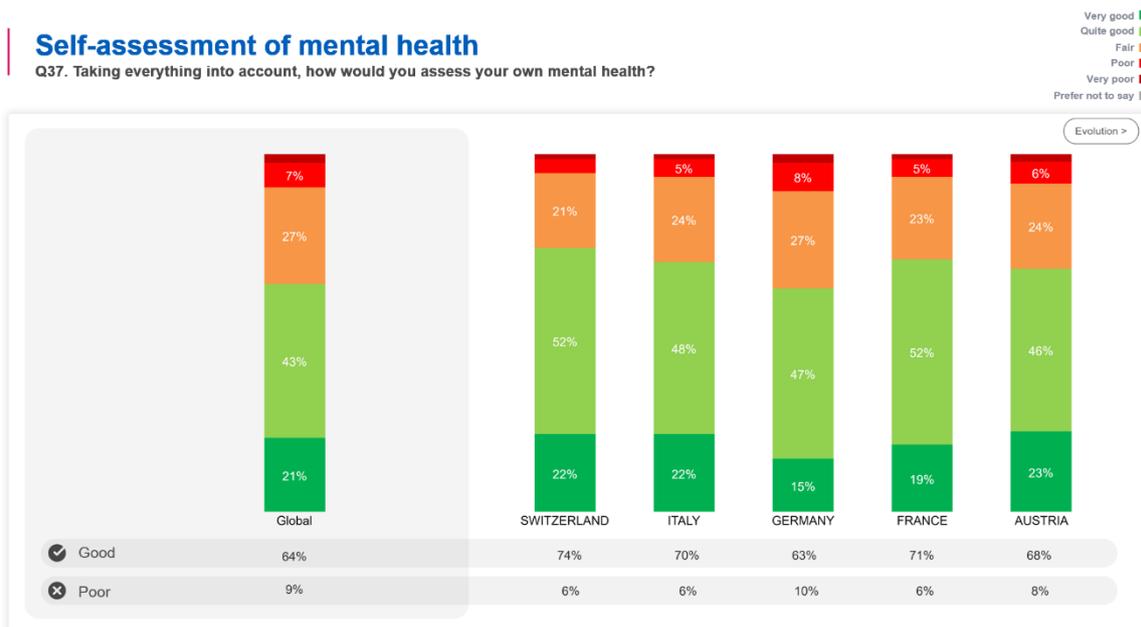
Hans-Peter Borger, General Manager der Spirig HealthCare AG hält fest: *„Die Ergebnisse des Health Reports 2025 zeigen, dass die Schweiz mit 68% der Befragten, die das Gesundheitssystem als 'fair' bewerten, eine führende Rolle im internationalen Vergleich einnimmt. Ein fairer Zugang zu medizinischer Versorgung wird durch Lösungen gefördert, die qualitativ hochwertige Medikamente zu erschwinglichen Preisen anbieten, wozu Generika einen entscheidenden Beitrag leisten. Bei Spirig HealthCare setzen wir uns dafür ein, diese Standards weiter zu unterstützen und die Gesundheitsversorgung in der Schweiz nachhaltig zu verbessern.“*

## Mentale Gesundheit: Schweiz zählt zu den Top 3 in Europa

Die Schweizer Bevölkerung zeigt sich mental stark: 74 Prozent der Befragten bewerten ihre psychische Gesundheit als gut – ein Topwert, der der Schweiz Platz 3 im europäischen Vergleich einbringt. Nur 6 Prozent geben an, sich in einer schlechten mentalen Verfassung zu befinden.

### Self-assessment of mental health

Q37. Taking everything into account, how would you assess your own mental health?



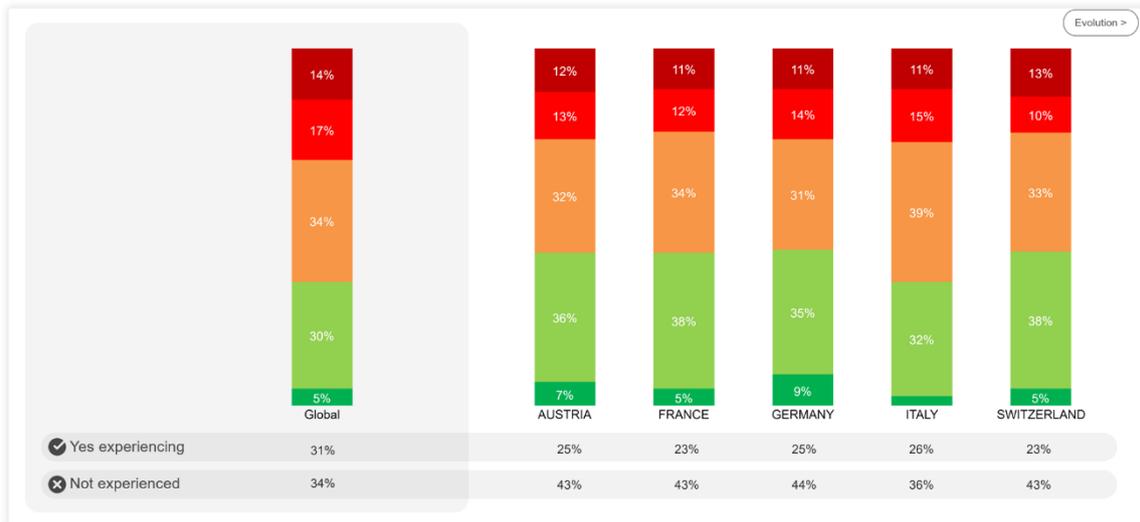
Quelle: Stada Health Report 2025

Besonders auffällig: 43 Prozent der Schweizerinnen und Schweizer berichten, sich noch nie kurz vor einem Burnout gefühlt zu haben – deutlich mehr als im europäischen Durchschnitt (34%).

## Experience of burnout

Newmh08. Have you ever felt like you were close to experiencing a burnout?

I believe it is highly unlikely that I will ever feel this way  
 No, I have never felt this way  
 I have experienced feelings of burnout before but it went away  
 I often feel like I'm on the verge of a burnout  
 I already had a burnout



## Mentale Gesundheit wird ernst genommen

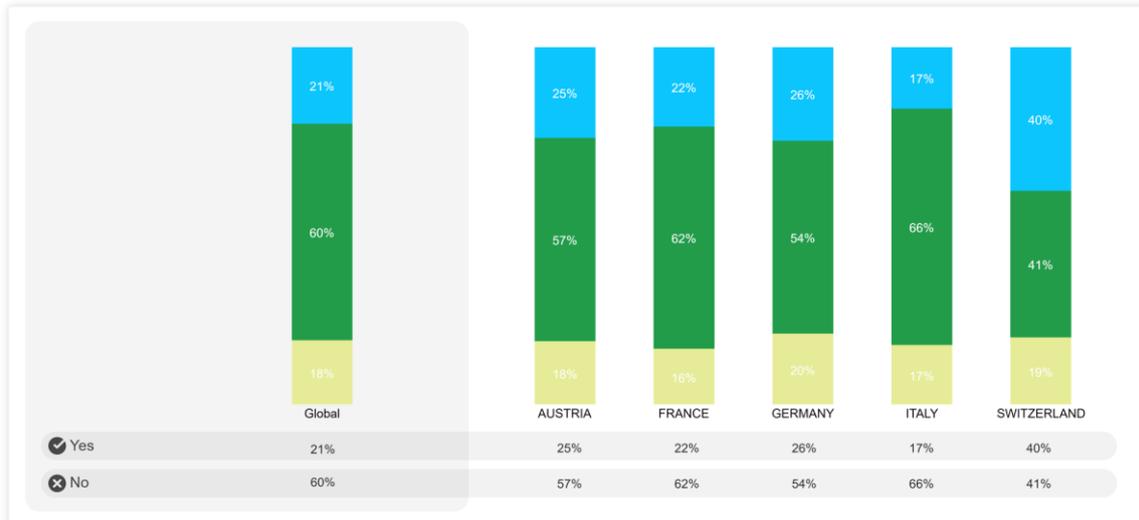
In der Schweiz wird die Bedeutung psychischer Gesundheit zunehmend anerkannt. 40 Prozent der Befragten sind der Meinung, dass mentale und physische Gesundheit im Gesundheitssystem gleichwertig behandelt werden – nahezu doppelt so viele wie im europäischen Durchschnitt (21%).

Damit belegt die Schweiz im internationalen Vergleich einen starken zweiten Platz und hebt sich deutlich von ihren Nachbarländern ab.

### Do physical and mental health receive equal attention?

MH6. Do you feel that mental and physical health receive equal attention in your country's health system?

Yes ■  
No ■  
Not sure ■



Quelle: Stada Health Report 2025

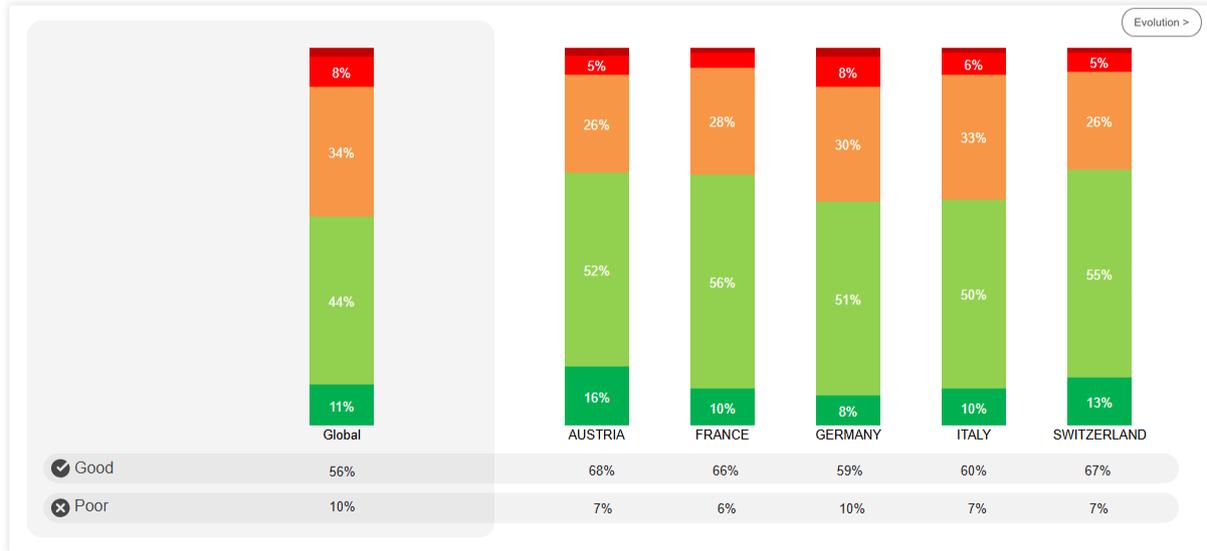
### Auch körperlich in Topform

Die Schweizer Bevölkerung schätzt nicht nur ihre mentale, sondern auch ihre körperliche Gesundheit sehr positiv ein. 67 Prozent geben an, sich in guter physischer Verfassung zu befinden – ebenfalls Platz 3 im europäischen Vergleich und deutlich über dem europäischen Durchschnitt von 56 Prozent. Nur 7 Prozent sehen ihre körperliche Gesundheit kritisch.

## Physical health rating

New02. In general, how good or bad is your physical health currently?

Very good  
Fair  
Very poor  
Prefer not to say



Quelle: Stada Health Report 2025

## Vertrauen durch persönliche Beratung

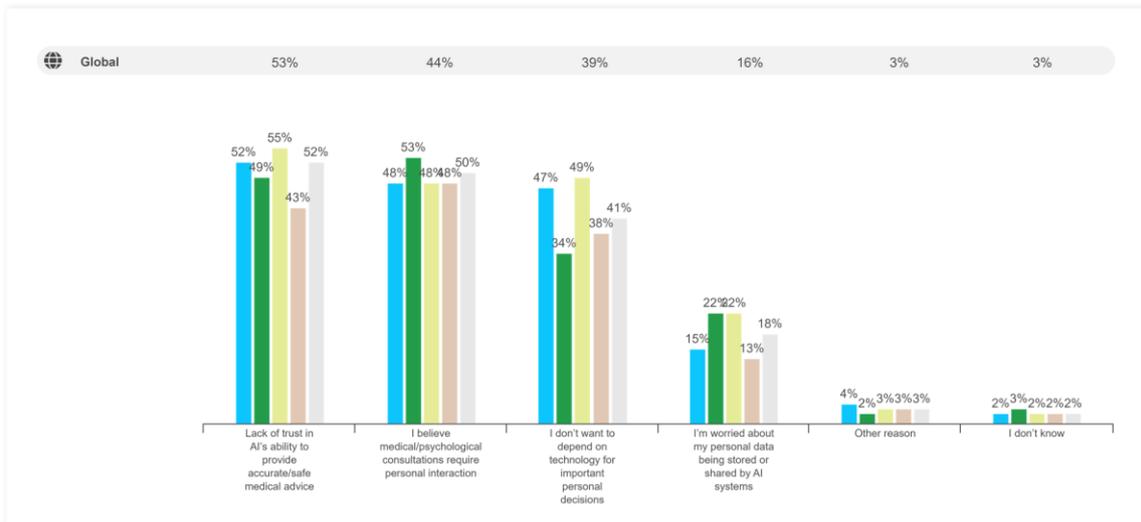
Trotz fortschreitender Digitalisierung bevorzugt die Schweizer Bevölkerung im Gesundheitsbereich den direkten Kontakt zu medizinischen Fachpersonen. Die Hälfte der Befragten (50%) lehnt eine medizinische Beratung durch künstliche Intelligenz ab – deutlich mehr als im europäischen Durchschnitt (44%). Damit liegt die Schweiz europaweit auf dem fünften Platz.

Der Wunsch nach persönlicher Interaktion ist für viele ein zentraler Grund: Für 50 Prozent ist sie entscheidend für Vertrauen und Qualität in der medizinischen Versorgung.

## Reasons for not considering an AI consultation

HCS12. Why would you not consider getting a consultation from AI (Artificial Intelligence)?

■ AUSTRIA  
■ FRANCE  
■ GERMANY  
■ ITALY  
■ SWITZERLAND



Quelle: Stada Health Report 2025

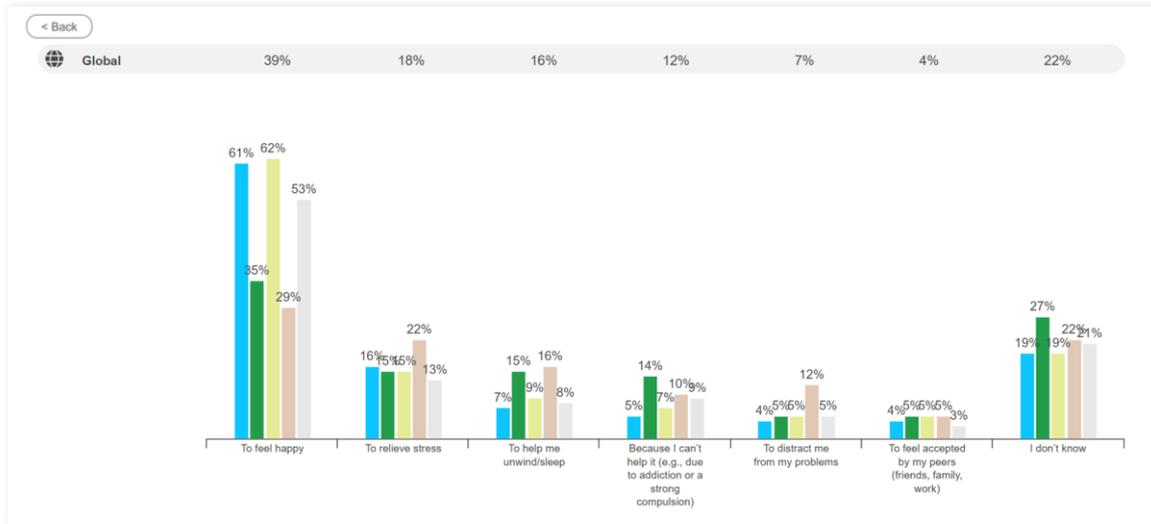
### Kaffee als Stimmungsaufheller

Auch in der Schweiz spielt Genuss eine Rolle für das Wohlbefinden: 53 Prozent der Befragten greifen zu Kaffee oder Energy-Drinks, um ihre Stimmung zu heben. Damit liegt die Schweiz europaweit auf Platz 3 – hinter Deutschland (62%) und Österreich (61%), aber deutlich über dem europäischen Durchschnitt von 39 Prozent.

## Reasons for engaging in unhealthy behaviours

HS4. Drinking coffee/energy drinks

■ AUSTRIA  
■ FRANCE  
■ GERMANY  
■ ITALY  
■ SWITZERLAND



Quelle: Stada Health Report 202

## STADA Health Report

Der STADA Health Report 2025 – die umfassendste Gesundheitsstudie Europas – gibt fundierte Antworten auf zentrale Fragen zum Gesundheitsverständnis und -verhalten der europäischen Bevölkerung.

Für den Report wurden über 27'000 Menschen in 22 Ländern befragt. Die Studie beleuchtet aktuelle Entwicklungen in den Bereichen psychische Gesundheit, Selbstfürsorge, Vorsorge, Lebensstil sowie Vertrauen in das Gesundheitssystem. Ländervergleiche und Trendanalysen liefern wertvolle Einblicke in Gemeinsamkeiten und Unterschiede innerhalb Europas – und zeigen, wie sich Gesundheit und deren Bedeutung für die Menschen im Wandel befinden.

Hier stehen der diesjährige Bericht und alle früheren Reports zur Verfügung: [STADA Health Reports | STADA](#)

## **Über die Spirig HealthCare AG**

Seit über 75 Jahren steht die Spirig HealthCare AG für höchste Qualität und umfassende Erfahrung im Schweizer Gesundheitsmarkt. Mit einem vielfältigen Sortiment an bewährten Generika, Specialty-Care-Produkten und freiverkäuflichen Arzneimitteln trägt das Unternehmen massgeblich zur Gesundheit der Menschen in der Schweiz bei. Marken wie Mebucaïne<sup>®</sup>, Pulmex<sup>®</sup>, Antistax<sup>®</sup> und NasoboL<sup>®</sup> INHALO sind in ihren Kategorien führend. Als starke und verlässliche Nummer 3 im Schweizer Generikamarkt sorgt die Spirig HealthCare AG ausserdem dafür, dass die tägliche Gesundheit erschwinglich und preiswert bleibt.

Seit 2012 gehört das in Egerkingen SO ansässige Unternehmen zur deutschen STADA Arzneimittel AG.

## **Weitere Informationen**

Über den nachstehenden Link gelangen Sie zu einem Video-Statement von Hans-Peter Borger, General Manager der Spirig HealthCare AG, zum aktuellen Health Report.

[Video Hans-Peter Borger von Spirig Health Care zum Health Report 2025](#)

## **Medienkontakt**

furrerhugi. ag

Fabienne Mischler

Senior Consultant

+41 77 423 02 79

[fabienne.mischler@furrerhugi.ch](mailto:fabienne.mischler@furrerhugi.ch)